

# ***Sitzungsprotokoll***

über die

## ***30. Gemeinderatssitzung***

vom 16. April 2007, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 22.12 Uhr

### **ANWESENDE:**

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas  
Martin Kammerlander  
Hubert Stöckl für Karl Geisler  
Dietmar Tschugg  
Gottfried Haas  
Gerhard Daxer  
Gerald Dejaco  
Gertraud Emberger für Reinhard Hollaus

### **Außerdem anwesend:**

Martin Eberharter, Hanspeter Bernardi, Manfred Knapp,  
Josef Kupfner, Archt. Machne;

***Entschuldigt waren: Jakob Platzer;***

***Nicht entschuldigt waren:***

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 10; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

***Die Sitzung ist öffentlich.***

## **Tagesordnung:**

- 1) *Genehmigung und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 19.03.2007;*
- 2) *Äußere Königsleitenbachbrücke – Erneuerung Korosionsschutz – Schreiben LR Steixner;*
- 3) *Flurschaden Wasserleitungserweiterungsbau Innertal-Oberhof-Mitterhof;*
- 4) *Wasserleitungsverlegung im Bereich Baustelle Hotel Platzer, Gerlos HNr. 198 – Auftragsvergabe;*
- 5) *Bericht des Bgm.Stv. Josef Kammerlander betreffend Begehung Rad- u. Wanderwegverbindung zwischen Astach und Grasegg, vom 11. April 2007;*
- 6) *Bericht des Bgm.Stv. zu Arbeiten am Gmünderbach;*
- 7) *Bericht des Bgm. zum Ausschreibungsergebnis an der Rutschung Ried durch WLW; Beschlussfassung über Kostenaufteilung zwischen Gemeinde und WLW;*
- 8) *Bericht des Bürgermeisters zum Baubeginn Retentionsmaßnahme Schönachtal;*
- 9) *Kostenübernahme für Gehsteigbestandaufnahme Sport Egger – Gemeindehaus;*
- 10) *Auftragsvergabe „Sanierungskonzept Gemeindehaus Gerlos“, Vollwärmeschutz und Heizungssanierung durch Energie Tirol, lt. Angebot vom 20.03.2007;*
- 11) *Schreiben von Bernhard Erler, Gerlos HNr. 110, vertreten durch RA Dr. Oberhofer, eingegangen am 19.02.2007, im Umwidmungsverfahren, betreffend Gp. 258/2, Gp. 258/1, Bp. 188 und Gp. 264/10, KG. Gerlos, lt. GR-Beschluß vom 12.02.2007, Pkt. 10) T0, und GR-Beschluss vom 19.03.2007, Pkt. 13) T0, - weitere Behandlung, bzw. Fortsetzung des Verfahrens.*
- 12) *Änderung der Flächenwidmung auf Gp. 391/1, ehemalige Bäckerei, von allgemeinen Mischgebiet in Sonderfläche Hotelanlage mit 4 Nebengebäuden. Betreiber ist die Alpendorf Apartment Betriebs GmbH;*
- 13) *Antrag auf Erlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes, betreffend Gp. 391/1 (ehemalige Bäckerei) zwecks Errichtung einer Hotelanlage mit 4 Nebengebäuden durch die Alpendorf Apartment Betriebs GmbH.*
- 14) *Allfälliges:*

## **Sitzungsverlauf und Beschlüsse:**

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 19. März 2007 wurde den Gemeinderäten zugeschickt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt;
- 2) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass auf der Gerlosstraße B 165 die Äußere Königsleitenbachbrücke vom BBA-Ibk. saniert wird.
- 3) Der durch die Wasserleitungserweiterung Innertal-Oberhof-Mitterhof entstandene Flurschaden soll den Grundbesitzern entsprechend abgegolten werden. GR Gottfried Haas wird beauftragt

zusammen mit der Landwirtschaftskammer die entsprechende objektive Schätzung vorzunehmen.

- 4) In Forstsetzung des GR-Beschlusses vom 19. März 2007, TO 10), beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Auftrag zur Wasserleitungsverlegung im Bereich der Baustelle Hotel Platzer, Gerlos HNr. 198, nach den Plänen des Büro DI Bennat, vom 14. März 2007, an die Fa. HV-Bau, 5733 Bramberg, zu vergeben. Die Auftragsvergabe erfolgt nach dem Anbot vom 04. April 2007 zum reduzierten Pauschalpreis von EUR 30.000,-- netto. Da diese Wasserleitungsumlegung wegen der Baumaßnahme des Hotel Platzer notwendig wurde, wird eine Kostenteilung zwischen Hotel Platzer GmbH. und Gemeinde Gerlos, in Anlehnung an die Vorgangsweise beim Hotel Alpina im Herbst 2006, festgelegt. Im Bereich Abzweigung beim Hydranten, entlang der Gp. 160/2 bis einschließlich Ende der Gp. 161/3 werden von der Gemeinde die Hälfte der Materialkosten übernommen. Die restlichen anfallenden Kosten gehen zu Lasten der Hotel Platzer GmbH. Ab der Gp. 161/3 gehen sämtliche Kosten für Arbeit und Material zu Lasten der Gemeinde Gerlos.
- 5) Bgm.Stv. Josef Kammerlander berichtet dem Gemeinderat, dass bei der Begehung am 11. April 2007 letztmalig die Möglichkeit der Errichtung eines Rad- u. Wanderweges zwischen Astachhof (Gerlosberg) und Grasegg, im Beisein von Fam. Staudacher (Astachhof), Bgm. Josef Kerschdorfer, Ing. Mitterhauser als Vertreter ÖBF AG, Vertreter der Landesforstinspektion DI Meller, Vertreter der WLW Mag. Riedel, Waldaufseher Frontul Hannes, Vertreter des Tourismusverbandes Zell-Gerlos GF Hauser, geprüft wurde. Die Sachverständigen stellten eindeutig fest, dass aufgrund der Steilheit des Geländes und der schwierigen geologischen Bedingungen die beabsichtigte Wegverbindung nicht genehmigungsfähig ist.
- 6) Bgm.Stv. Josef Kammerlander berichtet, dass die WLW im Rahmen des Betreuungsdienstes an der Sperre am Gmünderbach Ausräumungsarbeiten durchgeführt und die orographisch rechte Seite der Sperre mit einer Steinwurfmauer gesichert hat.
- 7) Aufgrund der Ausschreibung betreffend Rutschung Ried durch das Büro i.n.n. wurde nun der Billigstbieter, die Fa. HTB, ermittelt. Der Anbotspreis beträgt EUR 96.113,12 btto. Da dieser Anbotspreis die Kostenberechnung der WLW mehr als 100 % übersteigt, wird der Auftrag in dieser Form nicht vergeben. Durch Verhandlungen hat nun Bgm. Hörl erreicht, dass nun die Ausführung dieser Arbeiten nun doch von der WLW im Rahmen des Betreuungsprogrammes übernommen werden. Die Kostenteilung erfolgt in der Form, dass von der Gemeinde sämtliche Material-, Geräte- und Transportkosten und von der WLW die Lohnkosten der Arbeitspartie getragen werden. Die Arbeiten werden in kürze begonnen und noch vor der ersten Heumadh abgeschlossen.
- 8) Betreffend der Ausführung des Retentionsbauwerkes im Schönachtal hat der Gebietsbauleiter der WLW, DI Josef Plank, die damit betroffenen Parteien, bei einer Zusammenkunft am 13. April 2007, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos, über den beabsichtigten Bauablauf informiert. Es wird verbindlich festgehalten, dass dieses Bauwerk nunmehr von der WLW in Eigenregie errichtet wird. Zugleich wird vereinbart, dass die Schotterentnahme im unteren Bereich des Stinkmoosbaches erfolgt. Die Zubringung zur Baustelle soll über den noch zu errichtenden Bauhilfsweg entlang des Schönachbaches an der orographisch linken Seite erfolgen. Die hierfür notwendigen Einreichunterlagen bei der BH-Schwaz werden von der WLW ausgefertigt.
- 9) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme der Planungskosten für die Gehsteigbestandsaufnahme im Bereich Sport Egger – Gemeindehaus durch Ing. Günther Hollaus, Stumm. Die Gehsteigpläne liegen im Gemeindeamt auf und können jederzeit eingesehen werden.

- 10) Betreffend Aufbringung des Vollwärmeschutzes am Schul- und Gemeindehaus wird die Energie Tirol mit der Grundlagenerhebung beauftragt. Die Kosten hierfür belaufen sich, lt. Anbot vom 20. März 2007 auf EUR 1.750,-- netto. GR Gerald Dejacó regt an, dass vor Inangriffnahme der Vollwärmeschutzarbeiten überlegt werden soll, ob möglicherweise an der Fassade, sowie am bestehenden Raumkonzept Änderungen vorgenommen werden sollten, sodass diese berücksichtigt werden könnten. In diesem Zusammenhang gibt der Bürgermeister zu überlegen, ob nicht für eine mögliche Nachmittagsbetreuung für die Volksschule die Umfunktionierung der Wohnung im 1. OG sinnvoll wäre.
- 11) Im Umwidmungsverfahren von Bernhard Erler, Gerlos HNr. 110, betreffend Gp. 258/2, Gp. 258/1, Bp. .188 und Gp. 264/10, KG Gerlos, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Fortsetzung des Widmungsverfahrens. Es wird auf die gefassten GR-Beschlüsse vom 12. Februar 2007, TO 10), und 19. März 2007, TO 13), verwiesen. Nunmehr hat Bernhard Erler, vertreten durch RA Dr. Bernd Oberhofer, IbK., mittels Fax, eingegangen im Gemeindeamt am 01. April 2007, die Voraussetzungen zur Fortführung des Widmungsverfahrens geschaffen.
- 12) Vorausgehend zur Beschlussfassung fand vor Sitzungsbeginn ein Lokalaugenschein durch den Gemeinderat im Beisein von Vertretern der Alpendorf Apartment Betriebs GmbH (GF Ing. Manfred Knapp, Josef Kupfner und Archt. Hans-Peter Machne) statt. Die zu errichtenden Gebäude wurden zur besseren Kenntlichmachung ausgepflockt. Durch diese Maßnahme wurde ersichtlich, in welcher Dichte vorgesehen ist, die Gp. 391/1 zu bebauen. Grundsätzlich ist gegen die beantragte Widmung nichts einzuwenden, jedoch wird auf Anregung von GR Gerald Dejacó ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die beantragte Sonderfläche Hotelanlage nachträglich als Anrainer zum bestehenden Bau- und Recyclinghof der Gemeinde Gerlos errichtet wird. Mögliche zukünftige Interessensüberschneidungen (Lärm-, Geruchsbelästigungen, etc.) sind den Antragstellern ausreichend bekannt. Zur Errichtung eines weiteren Gebäudes wird festgehalten, dass die weiteren Voraussetzungen fehlen.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 16.04.2007, Tagesordnungspunkt 12, einstimmig beschlossen, die Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend die Gp. 391/1 KG. Gerlos von derzeit allgemeines Mischgebiet in **Sonderfläche „Hotelanlage in 5 Gebäuden (bestehendes Gebäude + 4 neue Gebäude, wobei ein Gebäude (an der nördlichen Grundgrenze zur Gp. 319/1 – ÖBF - situiert) als Doppelhaus mit den Ausmaßen 19 m x 9 m (Haus C und Haus D) errichtet wird“**, gemäß § 40 Abs. 2 TROG 2006, nach den Bestimmungen des § 68 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL.Nr. 27, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.
- Es ist beabsichtigt, zum bestehenden Gebäude 4 neue Gebäude zu errichten, wobei ein Gebäude (an der nördlichen Grundgrenze zur Gp. 319/1 – ÖBF - situiert) als Doppelhaus mit den Ausmaßen 19 m x 9 m (Haus C und Haus D) errichtet wird.
- Gleichzeitig wurde die Umwidmung im Sinne des § 68, Abs. 1 lit. a), leg.cit., einstimmig beschlossen.
- 13) Es wird gemäß § 65 Abs. 1 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBL. Nr. 27, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos in seiner Sitzung vom 16.04.2007 unter Pkt. 13) der Tagesordnung die Auflegung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes einstimmig beschlossen hat:

**Im Bereich der Gp. 391/1 der Alpendorf Betriebs GmbH, der Gp. 391/3 der Telekom Austria, sowie der Gp. 391/4 und Gp. 395/8 der Gemeinde Gerlos.**

Gleichzeitig wurde dieser allgemeine und ergänzende Bebauungsplan im Sinne des § 65, Abs. 2, leg.cit., einstimmig beschlossen.

14.

- a) GR Gerald Dejaco stellt die Anfrage auf einen möglichen Ankauf eines Beamers für den Schulungsraum der FFW Gerlos und legt ein Anbot der Fa. H&E Systemhaus, IbK., vor. Der Gemeinderat steht dem grundsätzlich positiv gegenüber, jedoch soll ein weiteres Angebot eingeholt werden. Der Bürgermeister-Stv. Josef Kammerlander berichtet, dass die Volksschule Gerlos ebenfalls den Ankauf eines Beamers wünscht.
- b) GR Gottfried Haas berichtet dem Gemeinderat, dass in der Angelegenheit „Bebauungsplan oberes Ried“ konkret Stallgebäude von Erich Haas, Gerlos HNr. 113, die von Erich Haas persönlich über Landwirtschaftskammer und Raumordnungsbehörde eingeholten Informationen sich mit denen der Gemeinde Gerlos decken.
- c) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die lt. Kostenvoranschlag, vom 27. März 2007, angebotene Antriebs- und Allradreparatur beim U-1400, durch die Fa. Werner Haidacher, Zell/Z.
- d) Auf Anregung des Bürgermeisters genehmigt der Gemeinderat einstimmig die anfallenden Buskosten für den gemeinsamen Schitag von Gemeinderat und Aufsichtsrat der Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH., am Mittwoch, 18. April 2007, in Ischgl. Allfällige Konsumationskosten werden von der Liftgesellschaft übernommen.
- e) Der Bürgermeister als Geschäftsführer der Schilift-Zentrum-Gerlos G.m.b.H. berichtet dem Gemeinderat, dass die abgelaufene Wintersaison trotz der Schneeknappheit, bzw. durch die Schlagkraft der großflächigen Beschneiungsanlagen, für die Liftgesellschaft ein sehr erfolgreicher war. Ebenfalls wurden beim Bergrestaurant die geplanten Umsätze übertroffen. Als Investitionsprogramm für den Sommer 2007 sind die Erweiterung der Beschneiungsanlage im Bereich Vorkogel, sowie die Errichtung eines ca. 120.000 m<sup>3</sup> großen Speicherteiches am Steinmandl für die Versorgung der Beschneiungsanlage vorgesehen.